



**Integriertes Stadtentwicklungskonzept „Wipperfürth 2040,,,
Aufstellung einer Gemeindeentwicklungsstrategie
-Sachstandsbericht-**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung	Ö	08.09.2021	Kenntnisnahme

Die mit der Erstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) und des Mobilitätskonzeptes beauftragten Planungsbüros Post Welters & Partner und Runge IVP sind seit April mit der Bestandsaufnahme und Analyse für das gesamte Stadtgebiet befasst. Dies beinhaltet insbesondere die Auswertung vorhandener Daten und Konzepte, eine umfangreiche Ortsbesichtigung sowie die enge Abstimmung mit dem Steuerungskreis der Stadtverwaltung. Dazu finden im regelmäßigen Abstand von ca. sechs Wochen Sitzungen statt, in denen Zwischenergebnisse erörtert und die nächsten Arbeitsschritte im Prozess abgestimmt werden.

Die Bestandsaufnahme findet auf zwei räumlichen Ebenen statt – gesamtstädtische - und Ortsteilebene - und bezieht sich auf die Themenfelder Wohnen und Wohnumfeld, Gewerbe und Einzelhandel, Mobilität, Freiraum und Tourismus sowie Bildung, Kultur und soziale Infrastruktur. Die Themen Dorfentwicklung, Klimaschutz und Inklusion werden dabei als Querschnittsthemen bearbeitet. Die Zwischenergebnisse der Analysephase werden im Rahmen der öffentlichen Auftaktveranstaltung am 28.09.21 ab 18 Uhr in der Voss-Arena präsentiert und bilden die Grundlage für die weitere Arbeit.

Zur Vertiefung der Bestandsaufnahme im Rahmen der Analysephase bestehen für Öffentlichkeit, Politik und Stadtverwaltung mehrere Beteiligungsmöglichkeiten. Sämtliche Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit dem Steuerungskreis der Stadtverwaltung durch die beauftragten Planungsbüros moderiert und dokumentiert.

Im Zuge einer Planungsmesse, als Teil der Auftaktveranstaltung, können die Teilnehmenden Anmerkungen zu Stärken und Schwächen sowie erste Ideen zur Stadtentwicklung in den Prozess einbringen. Eine Anmeldung ist über die ISEK-Website www.wipp2040.heimatidee.de oder telefonisch (02267 64-240) bis zum 21.09.21 möglich.

Am 2. Oktober finden die Ortsteil- und Dorfspaziergänge statt, bei denen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, Handlungsbedarfe direkt vor Ort aufzuzeigen. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen werden kurzfristig veröffentlicht.

Ab dem 28.09.21 werden auf der ISEK-Website in Form einer „Ideenkarte“ sowie den „Fragen der Woche“ Möglichkeiten zur Onlinebeteiligung zur Verfügung gestellt.

Die Beteiligung der verschiedenen Fachabteilungen der Stadtverwaltung erfolgt themenspezifisch im Rahmen von Arbeitsgruppensitzungen. Zu diesen Terminen werden nach Bedarf auch relevante externe Akteure, wie Institutionen, Verbände, öffentliche Träger, Vereine und Vertretungen, eingeladen.

Nach Abschluss der Analysephase wird auf Basis der vorliegenden Erkenntnisse ein gesamtstädtisches Leitbild erarbeitet, das durch Zielformulierungen für die einzelnen Handlungsfelder konkretisiert wird. Hierzu wird im 4. Quartal ein politischer Workshop stattfinden. Ziel ist es, eine flexible Entwicklungsperspektive zu erarbeiten, die auf einem breiten Konsens mit allen wesentlichen Akteuren basiert. Aus diesem Leitbild werden in der Konzeptphase (ab Frühjahr 2022) konkrete Projekte und Maßnahmen abgeleitet.